

Medieninformation

13 Auszubildende starten bei der AGR ins Berufsleben

Herten, 28.08.2026 – Auch in diesem Jahr beginnen wieder motivierte junge Menschen ihre Ausbildung in der AGR Gruppe. Insgesamt starten drei junge Frauen und zehn junge Männer in unterschiedlichen technischen, gewerblichen und kaufmännischen Berufen in den Unternehmen der AGR Gruppe.

Mit dem Ausbildungsstart wächst die Zahl der Auszubildenden in der AGR Gruppe auf insgesamt 50 Nachwuchskräfte in zwölf verschiedenen Ausbildungsberufen. Die Ausbildungsquote beträgt derzeit 5,2 Prozent. Damit setzt das Unternehmen sein langjähriges Engagement für die Qualifizierung junger Menschen und die Sicherung des eigenen Fachkräftenachwuchses konsequent fort.

Bei der AGR mbH beginnen jeweils zwei Auszubildende ihre berufliche Laufbahn als Umwelttechnologe für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Industriekaufmann sowie als Bautechnische Konstrukteurin bzw. Bautechnischer Konstrukteur. Die AGR-DAR begrüßt drei angehende Berufskraftfahrer sowie eine angehende Industriekauffrau. Bei der LAMBDA starten jeweils eine Auszubildende bzw. ein Auszubildender in den Berufen Industriekauffrau und Mechatroniker. Die AGR-KAKO bildet einen Umwelttechnologen für Kreislauf- und Abfallwirtschaft aus.

Themen wie Kreislaufwirtschaft, Klimaschutz, Nachhaltigkeit sowie ein verantwortungsvoller Ressourceneinsatz prägen das unternehmerische Handeln der AGR Gruppe und machen das Unternehmen zu einem attraktiven Ausbildungsbetrieb für die Jugendlichen. Diese Zukunftsthemen spiegeln sich auch in den vielfältigen Ausbildungsangeboten innerhalb der Unternehmensgruppe wider. Die AGR bietet den Berufseinsteigern die Möglichkeit, früh Verantwortung zu übernehmen und aktiv an einer nachhaltigen Entwicklung mitzuwirken.

Marc Bunse, Geschäftsführer der AGR, unterstreicht die Bedeutung der Ausbildung für das Unternehmen: „Ausbildung ist für uns eine wichtige Investition in die Zukunft. Mit unseren vielfältigen Ausbildungsberufen bieten wir engagierten Nachwuchskräften attraktive Perspektiven und die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in einem zukunftsorientierten Umfeld weiterzuentwickeln. Dabei bilden wir bewusst über unseren eigenen Bedarf hinaus aus. So leisten wir nicht nur einen Beitrag zur Sicherung des Fachkräftebedarfs in unserer Unternehmensgruppe, sondern stärken zugleich den Arbeitsmarkt und die Wirtschaftskraft unserer Region.“

Medieninformation

Mustafa Yaman, Leiter Human Resources, ergänzt: „Unsere Auszubildenden bringen neue Ideen, frische Perspektiven und viel Motivation mit. Wir möchten ihnen von Beginn an ein Umfeld bieten, in dem sie sich fachlich und persönlich entwickeln können. Durch eine praxisnahe Ausbildung und die enge Begleitung unserer Ausbilderinnen und Ausbilder schaffen wir dafür die besten Voraussetzungen.“

Auch für das Ausbildungsjahr 2027 können sich Interessierte bereits über die Ausbildungsmöglichkeiten bei der AGR Gruppe informieren. Weitere Informationen finden sie unter www.agr.de/berufswelt/ausbildung.

Die AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH (AGR) betreibt seit 1982 mit dem RZR Herten eine Anlage zur thermischen Behandlung von Abfällen. Mit der hieraus gewonnenen Energie liefert das Abfallkraftwerk jährlich Energie zur Stromversorgung von umgerechnet über 50.000 Haushalten. 25.000 Haushalte versorgt sie zusätzlich mit klimafreundlicher Wärme. Die AGR arbeitet mit rund 950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Geschäftsfeldern Thermik, Deponiemanagement, Abfalllogistik und Wertstoffgewinnung sowie Energiegewinnung. Damit leistet die AGR einen wichtigen Beitrag zur Entsorgungssicherheit in der Region. Weitere Informationen auch unter www.agr.de



Willkommen im Team: Zum Start ihrer Ausbildung wurden die 13 neuen Auszubildenden von Mustafa Yaman (links), Leiter Human-Resources, Marc Bunse (2. Person von links), AGR-Geschäftsführer, Stefan Kaiser (rechts), AGR-Geschäftsführer, begrüßt.